

DEUTSCHE HALLEN-MEHRKAMPFMEISTERSCHAFTEN 2025 AM 08./09. FEBRUAR 2025 IN FRANKFURT

Liebe Teilnehmer:innen, liebe Betreuer:innen,
gemeinsam mit dem ausrichtenden Landesverband und dem örtlichen Ausrichter freuen wir uns, Sie zu den Deutschen Hallen-Mehrkampfmeisterschaften in Frankfurt willkommen zu heißen. Diese Veranstaltung wurde intensiv vorbereitet, um bestmögliche Wettkampfbedingungen für alle Teilnehmer:innen, Betreuer:innen und Vereine zu schaffen. Auch Sie als Teilnehmer:in und Betreuer:in können zum erfolgreichen und sicheren Ablauf dieser Meisterschaften beitragen. **Darum bitten wir Sie, die folgenden Organisationshinweise, die Bestandteil der offiziellen Wettkampfunterlagen sind, zu beachten. Bitte sorgen Sie dafür, dass jeder:jede Teilnehmer:in entsprechend informiert wird.** Sollten dennoch während der Veranstaltung Probleme auftauchen, bitten wir um eine sachliche Behandlung. Gemeinsam werden wir uns um eine Lösung bemühen.

Achtung: Die z.Zt. gültigen Anfangszeiten sind in der Ausschreibung (Stand: 30.01.2025) enthalten. Ein vorläufiger Zeitplan wurde auf <http://www.leichtathletik.de> veröffentlicht. Weitere Änderungen aufgrund der tatsächlichen Teilnehmer:innenzahl (nach Meldeschluss bzw. Abgabe der Stellplatzkarten) bzw. des Wettkampfablaufes werden veröffentlicht bzw. an den offiziellen Aushangstellen bzw. durch Ansage bekanntgegeben.

Bei dieser Veranstaltung werden anstatt Akkreditierungskarten leichte Stoffbänder ausgegeben, die als Zugangsberechtigungen während der gesamten Veranstaltung für alle relevanten Bereiche gelten. Es wird je Athlet:in und Betreuer:in nur ein Stoffband für den jeweiligen Tag ausgegeben, welches als Armband zu tragen ist.

1 Anlieferung Stabhochsprungstäbe

Die Stabhochsprungstäbe können ab Freitag während der Trainingszeiten (16:00 Uhr bis 20:00 Uhr) oder an den Wettkampftagen angeliefert werden (s. Beschilderung).

2 Zeitplan

Der Zeitplan mit den voraussichtlichen Startzeiten – Stand: 30.01.2025 ist gültig.

3 Startunterlagen

Die Startunterlagen werden am Infopoint am Eingang ausgegeben.
Mit den Startunterlagen werden ausgegeben:

- Athlet:innen & Betreuer:innen Akkreditierungsstoffband
- zwei Startnummern pro Teilnehmer,
- eine Stellplatzkarte pro Mehrkampf,
- Vereins- und Athleteninformation.

Bitte kontrollieren Sie die Startunterlagen auf Vollständigkeit und Richtigkeit (Startnummern und die Angaben auf den Stellplatzkarten). Reklamationen bei den Stellplatzkarten werden nur im TIC unter Hinzuziehung der Originalmeldungen bearbeitet.

4 Startnummern und Vereinskleidung

Beide Startnummern dürfen nicht verkleinert werden und sind gut sichtbar vorne und hinten am Trikot zu befestigen. Lediglich bei den Sprungdisziplinen genügt das Tragen einer Startnummer.

Die Teilnehmer:innen müssen in der Vereinskleidung an den Start gehen.

5 Anmeldung für die Wettkämpfe am TIC

Das TIC befindet sich im Umlauf auf der Tribüne (s. Beschilderung).

Das TIC ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Freitag, 07.02.2025 16:00 Uhr – 19:00 Uhr,
- Samstag, 08.02.2025 08:00 Uhr – 19:00 Uhr,
- Sonntag, 09.02.2025 08:00 Uhr – 10:00 Uhr.

Die Anmeldung für die Wettkämpfe erfolgt durch die persönliche Abgabe der Stellplatzkarte am TIC in der Halle. Verantwortlich für die pünktliche Abgabe ist die:der Athletin. Die Abgabe der Stellplatzkarte wird durch Ausgabe einer Quittung bestätigt. Die Stellplatzkarten sind spätestens 90 Minuten vor Beginn der ersten Disziplin des Mehrkampfes am TIC abzugeben.

Jede:r Teilnehmer:in erhält eine Stellplatzkarte. Beim Mehrkampf sind hier die Bestzeiten über 60m bzw. 60m Hürden und die Anfangshöhe im Hoch- bzw. Stabhochsprung zu ergänzen. Bitte beachten Sie dabei, dass die in der Ausschreibung angegebenen Anfangs- und Sprunghöhen verbindlich eingehalten werden.

Bitte prüfen Sie Ihre Stellplatzkarten auf Vollständigkeit. Reklamationen werden nur im Wettkampfbüro, unter Hinzuziehung der Originalanmeldungen, bearbeitet.

In Notfällen (z.B. Stau bei der Anreise, für Vorabmeldungen am TIC, etc.) steht am Veranstaltungstag folgende Rufnummer zur Verfügung: 0151-17944773

6 Kontrolle sportärztliche Untersuchung

- Im Rahmen der Veranstaltung werden stichprobenartig Vereine/LGs um Vorlage des Nachweises der sportärztlichen Untersuchungen, die nicht älter als 12 Monate sein darf, gebeten.
- Die ausgelosten Vereine/LGs werden über die Startunterlagen informiert.
- Bitte melden Sie sich dann mit den gesammelten Nachweisen (Ausdruck oder digital) am TIC.

7 Gerätekontrolle: Kugel

Die Benutzung eigener Geräte ist nach vorheriger Prüfung erlaubt. Zu diesem Zweck werden die Geräte ausschließlich kurz vor dem jeweiligen Wettkampf an der Anlage kontrolliert.

Die Gerätekontrolle findet neben der Kugelstoßanlage statt (s. Beschilderung).

Es wird darauf hingewiesen, dass eigene Wettkampfgeräte bis zum Ende des Wettkampfs im Wettkampf verbleiben und den noch im Wettkampf verbliebenen Teilnehmer:innen zur Verfügung zu stellen sind.

8 Umkleidemöglichkeiten

Die Umkleide- und Duschräume können genutzt werden.

Vereinseigene Massagebänke können im Warm-Up Bereich aufgestellt werden.

9 Aufwärmbereiche

Alle Bereiche außerhalb der Rundbahn und dem Infield können als Aufwärmbereich genutzt werden. Das Aufwärmen im Kugelstoßring ist vorab nicht möglich. Ein Training am Freitag vor der Veranstaltung ist in der Halle zwischen 16:00 Uhr und 20:00 Uhr möglich. Der Kraftraum kann ebenfalls genutzt werden.

10 Spikes

Die maximale Spikeslänge beträgt 6mm (beim Hochsprung 9mm).

11 Aufruf

Jeweils 15 Minuten vor dem Start der ersten Disziplin des Tages, müssen sich die Teilnehmer:innen am Aufruf in der Zielkurve einfinden und werden von dort aus an die Wettkampfstätte geführt.

12 Ergebnisse

Der Ergebnisaushang findet digital statt und kann über die ausgehängten QR-Codes in der Halle aufgerufen werden.

Die Ergebnislisten können auch über <http://www.leichtathletik.de> eingesehen werden.

13 Einsprüche/Berufungen

Einsprüche gegen das Teilnahmerecht sind von der:dem Einspruchsführer:in mündlich beim Wettkampfleiter einzulegen. Einsprüche, die sich gegen die Durchführung oder die Ergebnisfeststellung richten, sind in erster Instanz unverzüglich der:dem jeweils zuständigen Schiedsrichter:in vorzutragen.

Sofern ein Einspruch nicht unmittelbar beim Wettkampfleiter oder Schiedsrichter:in eingelegt werden konnte, ist Einspruchsstelle das TIC, welches die:den jeweils zuständige:n Mitarbeiter:in (Wettkampfleiter oder Schiedsrichter:in) informiert.

Die Einspruchsfrist gilt bis 30 Minuten nach Ende des Wettkamps laut Eintragung auf dem Wettkampfprotokoll.

Einsprüche, die ein:e Schiedsrichter:in zurückweist, werden unter Angabe der Uhrzeit auf dem Wettkampfprotokoll vermerkt. Gegen die ablehnende Entscheidung des Wettkampfleiters und der:des Schiedsrichter:in ist innerhalb von 30 Minuten die Berufung zur Jury möglich. Dafür ist der Vordruck „Berufung zur Jury“ zu benutzen, der im TIC vorrätig ist.

Die Berufungsschrift ist unter Beifügung der Berufungsgebühr in Höhe von 80,00 Euro (bar) im TIC abzugeben und wird von hier unverzüglich an ein Mitglied der Jury weitergeleitet. Auf der Berufungsschrift ist unbedingt zu vermerken, wie die:der Berufungsführer:in und evtl. Zeug:innen erreicht werden können.

14 Dopingkontrollen

Die zur Dopingkontrolle ausgelosten Athlet:innen werden nach Beendigung ihres Wettkampfes schriftlich dazu aufgefordert. Sie bleiben bis zur Probenentnahme unter Aufsicht einer Begleitperson.

15 Siegerehrung

Es werden bei den Männern und Frauen die jeweils drei Erstplatzierten, bei der Jugend die jeweils acht Erstplatzierten geehrt. Die Siegerehrungen finden ca. 30 Minuten nach Beendigung der jeweiligen Altersklasse statt. Die Siegerehrung gilt als Teil des Wettkampfes. Der Treffpunkt ist mittig vor der Tribüne (s. Beschilderung).

16 Verpflegung

Eintracht Frankfurt e.V. bietet Speisen und Getränke an.

17 Fundsachen

Fundsachen können im TIC abgegeben und abgeholt werden.

18 Haftung

Für Diebstähle, Unfälle und sonstige Schadensfälle wird vom Veranstalter/Ausrichter keine Haftung übernommen.

Die Leichtathletik mit ihren vielfältigen Disziplinen und Geräten verlangt besondere Maßnahmen zur Vermeidung von Unfällen während der Durchführung von Wettkämpfen und während des Aufwämbetriebs. Deshalb müssen auch alle Athlet:innen,

Betreuer:innen, Trainer:innen und Übungsleiter:innen dieser Tatsache größte Aufmerksamkeit widmen, stets umsichtig handeln und die nachfolgenden Hinweise beachten:

- > Ein Aufenthalt im Innenraum, insbesondere im Wettkampfbereich (Laufbahn, Sprunganlagen, Wurfanlagen) ist nur während eigener Wettbewerbe erlaubt.
- > Ein Betreten der Wurf- oder Stoßsektoren, einschließlich des Bereichs hinter dem Sektorende ist ausschließlich während eigener Versuche erlaubt. Ansonsten sind diese Bereiche weiträumig zu meiden.
- > Die Laufbahn darf nur betreten werden, wenn an dieser Position gegenwärtig kein Laufwettbewerb/Startvorbereitung stattfindet und keine anderen Wettkämpfer:innen behindert werden.
- > Das Betreten und Verlassen des Wettkampfbereichs erfolgt in Begleitung eines:einer Kampfrichter:in. Dabei ist darauf zu achten, dass andere Wettkämpfer:innen und dort eingesetzte Kampfrichter:innen nicht behindert oder gestört werden.
- > Die Anlaufbahnen dürfen nur überquert werden, wenn kein anderer Zugang zum Wettkampfbereich möglich ist.
- > Den Anweisungen der Kampfrichter:innen/Innenraumaufsicht ist Folge zu leisten.
- > Jede(r) Verein/LG stellt sicher, dass alle Athlet:innen, Betreuer:innen, Trainer:innen und Übungsleiter:innen über diese Sicherheitshinweise informiert werden.

Der Deutsche Leichtathletik-Verband, der Hessische Leichtathletik-Verband und Eintracht Frankfurt e.V. wünschen Ihnen spannende Wettkämpfe und gute sportliche Erfolge!

Änderungen sind vorbehalten!